

1. Vergabebericht der Stadt Frankfurt (Oder) (Abrechnungsjahr 2011)

erstellt von: Dezernat II der Stadt Frankfurt (Oder),
Birgit Seelig, Abteilungsleiterin Vergabe und Haushalt

Frankfurt (Oder), Oktober 2012

Aufgabenstellung

Aus der 23. Sitzung der StVV am 10.11.2011

Öffentlicher Vergabebericht der Stadt Frankfurt (Oder) ab dem Jahr 2011, 11/ANT/1073, TOP 7.3

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, beginnend mit dem Jahr 2011 einen jährlichen Vergabebericht der Stadt Frankfurt (Oder) bis zum 31.08. des jeweiligen Folgejahres zu erstellen und zu veröffentlichen. Als Muster für den Vergabebericht der Stadt Frankfurt (Oder) soll der veröffentlichte Vergabebericht der Stadt Eberswalde dienen. Mit diesem Vergabebericht soll ein Überblick über die Vergabetätigkeit der Stadt Frankfurt (Oder) im jeweiligen Abrechnungsjahr aufgezeigt werden. Der vorzulegende Bericht soll die gewählten Vergabearten, die bei der Beschaffung von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen sowie freiberuflichen Leistungen durch die Stadt im jeweiligen Jahr gewählt wurden, aufzeigen. Ferner ist die Zahl der Aufträge, die an die Wirtschaft gesamt sowie die Zahl der Aufträge die in die Region der Stadt Frankfurt (Oder) erteilt wurden und deren Werte, differenziert darzustellen.

V.: OB

T.: jährlicher Bericht, erstmals am 31.08.2012

T. StVV: 01.11.2012 (Information des OB zur Terminverschiebung in SVV 13.09.12)

Inhalt

1. Einleitung.....	5
1.1 Grundlagen des Beschaffungswesens in der Verwaltung der Stadt Frankfurt (Oder).....	6
1.2. Beschaffungen durch die Ämter der Verwaltung.....	7
1.3. Verfahrensarten, Vergabearten.....	9
1.4. Grundsätze des Vergabeberichtes.....	11
2. Gesamtdarstellung der Beschaffungen.....	12
2.1. Anzahl der Beschaffungen und erteilten Aufträge – Gesamtverwaltung.....	12
1.2. Anzahl der Beschaffungen und erteilten Aufträge – nach Bedarfsstellen.....	14
1.3. Anzahl der Beschaffungen und erteilten Aufträge - nach dem Ort der beauftragten Unternehmen.....	15
1.4. Beschaffungen im Baubereich für Bauleistungen, Bauunterhaltungen und verbundene Leistungen.....	17
1.4.1. Ausschreibungs- und Vergabeverfahren nach VOB/A und VOL/A Darstellung der gewählten Vergabearten.....	19
1.4.2. Aufstellung der durchgeführten Ausschreibungs- und Vergabeverfahren nach dem Ort des beauftragten Unternehmens.....	21
1.4.3. Ausgewählte Aufträge für Bauleistungen im Bereich des Amtes Zentrales Immobilienmanagement ZIM.....	23
1.4.4. Ausgewählte Aufträge für Bauleistungen im Bereich des Amtes für Tief-, Straßenbau und Grünflächen.....	24
1.4.5. Aufstellung der beauftragten Planungsleistungen nach HOAI.....	25
3. Abschließende Feststellungen zum ersten Vergabebericht der Stadt Frankfurt (Oder).....	26
4. Anhang.....	27

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Aufstellung der Beauftragungen nach Produkten,.....	14
Tabelle 2: Auftragsverteilung nach dem Sitz des beauftragten Unternehmens	15
Tabelle 3: Aufteilungen der Vergabearten	19
Tabelle 4: Aufstellung der durchgeführten Ausschreibungs- und Vergabeverfahren nach dem Ort des beauftragten Unternehmens.....	21
Tabelle 5: Baumaßnahmen des Zentralen Immobilienmanagements ZIM - Amt 65	23
Tabelle 6: Baumaßnahmen des Amtes für Tief-, Straßenbau und Grünflächen - Amt 66.....	24

Verzeichnis der Diagramme

Diagramm 1: Anteil der Aufträge an der Gesamtzahl der Aufträge.....	12
Diagramm 2: Anteil der Aufträge am Gesamtvolumen der Aufträge.....	13
Diagramm 3: Erteilte Aufträge sortiert nach dem Ort der beauftragten Unternehmen.....	15
Diagramm 4: Erteilte Aufträge innerhalb der neuen Bundesländer und Berlin.....	16
Diagramm 5: Gesamtsummen der vergebenen Aufträge 2011 – Stand 31.12.2011	17
Diagramm 6: Auftrags- und Vergabewesen.....	18
Diagramm 7: Prozentuale Anteil der Vergabearten nach VOB/ A und VOLA an der Gesamtzahl notierter Aufträge.....	20
Diagramm 8: Prozentualer Anteil der Vergabearten nach VOB/A undVOL/A am Gesamtvolumen notierter Aufträge.....	20
Diagramm 9: Aufteilung hinsichtlich Anzahl der erteilten Aufträge	22
Diagramm 10: Aufteilung hinsichtlich der Auftragsvolumen.....	22
Diagramm 11: Planungsleistungen nach HOAI - prozentualer Anteil an der Gesamtzahl	25
Diagramm 12: Planungsleistungen nach HOAI - prozentualer Anteil am Gesamtvolumen	25

1. Einleitung

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragte in der 23. Sitzung am 10.11.2011 den Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt (Oder), einen jährlichen Vergabebericht der Stadt Frankfurt (Oder) zu erstellen und zu veröffentlichen.

Der erste Vergabebericht gibt einen Überblick über die Vergabetätigkeit der Stadt Frankfurt (Oder) im Abrechnungsjahr 2011.

Der vorliegende Bericht zeigt die jeweiligen Vergabearten, die bei der Beschaffung von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen sowie freiberuflichen Leistungen durch die Stadt Frankfurt (Oder) gewählt wurden.

Ferner gibt der Bericht Auskunft über die Zahl und die Werte der Aufträge, die an die gesamte Wirtschaft oder in die Region der Stadt Frankfurt (Oder) erteilt wurden.

Der Vergabebericht wurde von der Vergabestelle, Abt. Vergabe und Haushalt im Stabsbereich Dezernat II unter Mitwirkung des Amtes 20 erarbeitet.

Er steht auf der Internetseite der Stadt Frankfurt (Oder) unter www.frankfurt-oder.de/Wirtschaft/Ausschreibungen/ zum Download bereit.

1.1 Grundlagen des Beschaffungswesens in der Verwaltung der Stadt Frankfurt (Oder)

Das Beschaffungswesen der Stadt Frankfurt (Oder) und die Erteilung öffentlicher Aufträge basieren auf der Umsetzung bestimmter Gesetze, Verordnungen und Anweisungen. Diese haben eine sparsame und wirtschaftliche Mittelverwendung, unter Berücksichtigung des einschlägigen Vergaberechtes, zum Ziel.

Die folgenden Gesetze, Verordnungen und Anweisungen werden berücksichtigt:

- a) *Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen* GWB, insbesondere Abschnitt 4
- b) *Vergabeverordnung* VgV
- c) *Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden*
(Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung- KomHKV) vom 14.02.2008, (GVBl.II/08, [Nr. 03], S.14), zuletzt geändert durch Verordnung vom 28.06.2010, (GVBl.II/10, [Nr. 38]) insbesondere § 30,

§ 30 KomHKV - Vergabe öffentlicher Aufträge (Auszug)

(1) Öffentliche Aufträge sind in einem transparenten und diskriminierungsfreien Verfahren zu vergeben. Dem Abschluss von Verträgen über Lieferungen und Leistungen muss eine öffentliche Ausschreibung vorausgehen, sofern nicht die Natur des Geschäfts oder besondere Umstände eine Ausnahme rechtfertigen.

- d) Dienstanweisungen des Oberbürgermeisters der Stadt Frankfurt (Oder), wie:
 - die *„Dienstanweisung für die Vorbereitung und Durchführung von Bauleistungen, Bauunterhaltungsmaßnahmen und Leistungen, die mit Baumaßnahmen im Zusammenhang stehen sowie für alle Ingenieur- und Architektenleistungen für die Stadt Frankfurt (Oder)“* für alle Leistungen im Anwendungsbereich der VOB, VOF
 - die *„Beschaffungsordnung(BO) der Stadt Frankfurt (Oder)“*, für alle Lieferungen und Leistungen im Anwendungsbereich der VOL/A
 - die *„Hauptsatzung der Stadt Frankfurt (Oder)“*
 - im Dezernat II:
 - weitere dezernatsinterne Bestimmungen und Dienstanweisungen wie zur Bekanntmachung von Planungsleistungen sowie für Leistungen Freiberuflich Tätiger unterhalb des Schwellenwertes der EU und außerhalb des Anwendungsbereiches der VOF, mit dem Verweis zur Anwendung der:
 - *Vergabe und Vertragsordnung für Bauleistungen – VOB -*,
 - *Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen – VOL -*,
 - *Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen – VOF -*,
 - *Honorarordnung für Architekten- und Ingenieurleistungen HOAI 2009*

1.2. Beschaffungen durch die Ämter der Verwaltung

Zur Umsetzung der Festlegungen aus Dienstanweisungen des Oberbürgermeisters sind alle Ämter der Verwaltung grundsätzlich angehalten, Beschaffungen nach wettbewerblichen Grundsätzen durchzuführen.

Dazu zählen:

- das Führen eines Wettbewerbs - Einholung mehrerer Angebote
(i.d.R. 3 Angebote)
- Wechsel des Bewerberkreises
- die Gleichbehandlung der Bieter in allen Phasen des Beschaffungsprozesses
- die Transparenz und Dokumentation des Beschaffungsvorganges

Im Dezernat II der Stadt Frankfurt (Oder) laufen jährlich an konzentrierter Stelle Beschaffungsverfahren in großer Zahl

Diese Verfahren werden gegliedert nach Bauleistungen, Lieferungen und andere Leistungen, Planungsleistungen nach HOAI und andere freiberufliche Leistungen.

Im Stabsbereich des Dezernates ist in der Abteilung Vergabe und Haushalt eine Vergabestelle platziert, in der die Vergabeverfahren und Ausschreibungen nach den Vergabe- und Vertragsordnungen VOB, VOL, VOF und weiteren Festlegungen organisiert und durchgeführt werden.

Beschaffungsverfahren und alle förmlichen Ausschreibungsverfahren nach den Vergabe- und Vertragsordnungen VOB, VOL, VOF werden hauptsächlich mit den Baufachämtern des Dezernates II durchgeführt.

Im Folgenden werden einige Baufachämter des Dezernates II aufgezählt:

- Amt 61 - Bauamt
- Amt 65 - Amt für Zentrales Immobilienmanagement ZIM
- Amt 66 - Amt für Tief-, Straßenbau und Grünflächen
- Amt 40 - Schulverwaltungsamt in Verbindung mit dem ZIM,
für den Eigenbetrieb Sportstätten

An dieser Stelle laufen darüber hinaus sogenannte wettbewerbliche Verfahren für Freiberufliche Leistungen, mit Auftragswerten unterhalb des Schwellenwertes der EU.

Beispiele solcher Leistungen sind Analysen, die Erarbeitung von Konzepten, verschiedenste Untersuchungs- und Beratungsleistungen.

Die Beschaffungsvorgänge der Verwaltung sind grundsätzlich dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt Frankfurt (Oder) vorzulegen.

Alle Beschaffungsverfahren, die durch die Vergabestelle im Dezernat II geführt werden, liegen der sog. Vergabekommission vor. Diese Kommission trifft die Entscheidung über den Vergabevorschlag und besteht aus Mitarbeitern des

jeweiligen Fachamtes, einem Mitarbeiter des Rechnungsprüfungsamtes und der Vergabestelle.

Darüber hinaus ist den Regelungen der Hauptsatzung der Stadt Frankfurt (Oder) Rechnung zu tragen.

Folgende Vergabevorschläge sind dem Hauptausschuss vor Abschluss des Vergabeverfahrens zur Unterzeichnung vorzulegen.

- Bauleistungen, ausgeschrieben nach VOB/A, mit einer Auftragssumme ab einem Betrag von 500.000 €
- Lieferungen und Leistungen, ausgeschrieben nach VOL/A, mit einer Auftragssumme ab einem Betrag von 50.000 €
- Freiberufliche Leistungen, nach VOF, d. h. bei Erreichen oder Überschreiten des EU-Schwellenwertes

Darüber hinaus sind folgende Vergabevorschläge der Stadtverordnetenversammlung vor Abschluss des Vergabeverfahrens zur Zustimmung vorzulegen.

- Bauleistungen, ausgeschrieben nach VOB/A, mit einer Auftragssumme ab einem Betrag von 5.000.000 €

1.3. Verfahrensarten, Vergabearten

Die Ausschreibungs- und Vergabeverfahren nach den Vergabe- und Vertragsordnungen VOB/A und VOL/A gliedern sich in verschiedene Vergabearten.

Nationale Verfahren (bundesweit)

- Öffentliche Ausschreibung
- Beschränkte Ausschreibung mit / ohne Teilnahmewettbewerb
- Freihändige Vergabe

EU-weite Verfahren

Ab dem Erreichen eines bestimmten Schwellenwertes, nach Abschnitt 4 GWB und Vergabeverordnung VgV.

- Offenes Verfahren
- Nichtoffenes Verfahren
- Verhandlungsverfahren

Die grundsätzliche Vergabeart ist die Öffentliche Ausschreibung bzw. bei Erreichen des relevanten EU-Schwellenwertes, das Offene Verfahren.

Bestehen bestimmte Gründe, die nach den festgeschriebenen Katalogen in den Vergabe- und Vertragsordnungen zulässig wären bzw. liegen die geschätzten Auftragssummen im Bereich von Ausnahmeregelungen wie derzeit nach § 30 KomHKV, Abs. (2) und (3), zuvor aus dem ZukunftsInvestitionsGesetz ZuInvVG (Konjunktuspaket II) kann ein anderes Ausschreibungs- und Vergabeverfahren nach den Vergabe- und Vertragsordnungen veranlasst werden.

Zu den Beschaffungsverfahren für Freiberufliche Leistungen zählen beispielsweise Architekten- und Ingenieurleistungen nach HOAI, Beratungsleistungen, die Erarbeitung von Analysen, Konzepten, Gutachten, Baufachliche Prüfungen und Sicherheitskoordinierung während der Realisierung.

Diese Verfahren werden nach dem geschätzten Auftragswert gegliedert:

- ab Erreichen des Schwellenwertes (nach Abschnitt 4 GWB)
 - förmliches Verhandlungsverfahren gemäß Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen (VOF)
- unterhalb des Schwellenwertes
 - Verhandlungsverfahren (wettbewerbliches Verfahren)

Die geeigneten Teilnehmer werden mittels Bekanntmachung einer Vergabeabsicht gesucht, es wird kein förmliches Verfahren durchgeführt.

Es gelten in Bezug auf die Schätzung des Auftragswertes § 30 KomHKV (5) sowie § 2 VgV.

Die Stadt Frankfurt (Oder) stellt jeweils zu Beginn eines jeden Jahres auf ihrer Internetseite eine Bekanntmachung über vorgesehene Planungsleistungen nach

HOAI zur Verfügung. Diese Planungsleistungen werden nicht förmlich nach VOF, sondern auf Grundlage sog. wettbewerblicher Verfahren vergeben.

Aus den eingehenden Bewerbungen werden geeignete Planungsbüros ausgewählt, die bei Sicherung der Finanzierbarkeit einer Maßnahme, beauftragt werden können.

1.4. Grundsätze des Vergabeberichtes

Alle Angaben des Vergabeberichtes entstammen dem Haushaltsprogramm H & H der Stadt Frankfurt (Oder) sowie der statistischen Erfassung in der Vergabestelle im Stabsbereich des Dezernates II für das Jahr 2011.

Im Vergabebericht werden Daten wie folgt untersucht und vorgestellt:

- (1) Betrachtung der erteilten Aufträge/abgeschlossenen Verträge ab einem Auftragswert von 3.000 € für die gesamte Verwaltung der Stadt Frankfurt (Oder)
- siehe Abschnitt 2.1.
- (2) Zuordnung der erteilten Aufträge/abgeschlossenen Verträge zu Bedarfsstellen - Produkten, Dezernaten, Ämtern, Bereichen der Stadt Frankfurt (Oder)
- siehe Abschnitt 2.2.
- (3) Gesamtzahl der erteilten Aufträge/abgeschlossenen Verträge - Zuordnung nach dem Ort der beauftragten Unternehmen.
- siehe Abschnitt 2.3.
- (4) Gesamtvolumen der erteilten Aufträge/abgeschlossenen Verträge - Zuordnung nach dem Ort der beauftragten Unternehmen
- siehe Abschnitt 2.3.
- (5) Vergabearten gemäß VOB/A, VOL/A, VOF - Zuordnung der erteilten Aufträge/abgeschlossenen Verträge für alle in der Vergabestelle im Dezernat II geführten Vergabeverfahren
- siehe Abschnitt 2.4.

Bemerkung: Die Zuordnung der erteilten Aufträge nach Vergabearten gemäß Vergabe- und Vertragsordnungen VOB, VOL, VOF ist nur für die, über die Vergabestelle im Stabsbereich des Dezernates II geleiteten Beschaffungsverfahren, gegeben.

2. Gesamtdarstellung der Beschaffungen

2.1. Anzahl der Beschaffungen und erteilten Aufträge – Gesamtverwaltung

Von den sog. Bedarfsstellen der Stadt Frankfurt (Oder) als Gesamtverwaltung, hier Dezernate, Ämter und Bereiche, wurden unter Berücksichtigung der unter Abschnitt 1.2 benannten Grundsätze folgende Aufträge für Bau-, Liefer- und Dienstleistungen an die Wirtschaft erteilt.

Anzahl aller Aufträge: 6087 Stück
Gesamtvolumen der Aufträge: 72.991.123,00 €

Davon:

Anzahl der Aufträge ab 3000,00 €: 1295 Stück
Gesamtvolumen der Aufträge: 64.646.654,47 €

Daraus folgt, dass der Auftragswert von 21,27 % aller Aufträge über 3000,00 € liegt.

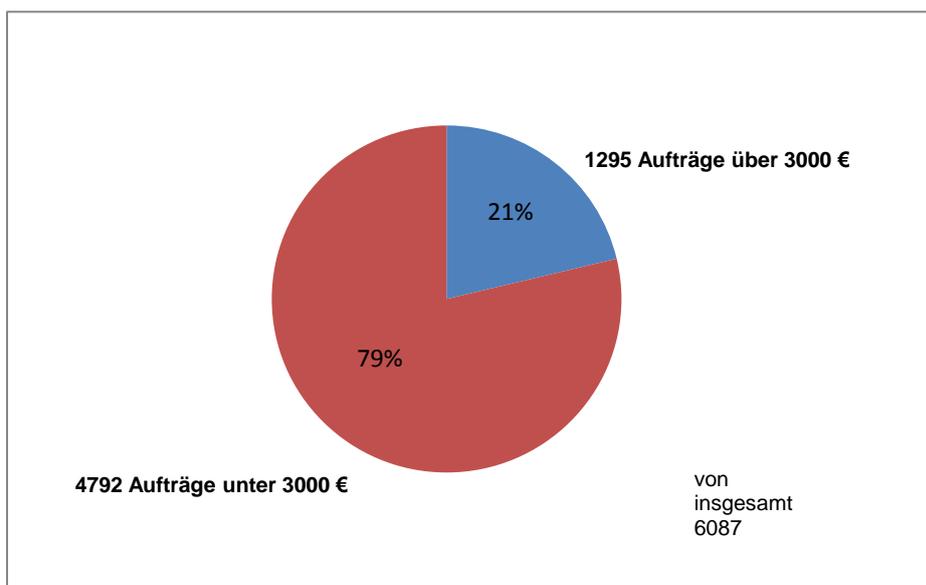


Diagramm 1: Anteil der Aufträge an der Gesamtzahl der Aufträge

Das Auftragsvolumen der Aufträge über 3000,00 € beträgt 88,57 % des Gesamtauftragsvolumens.

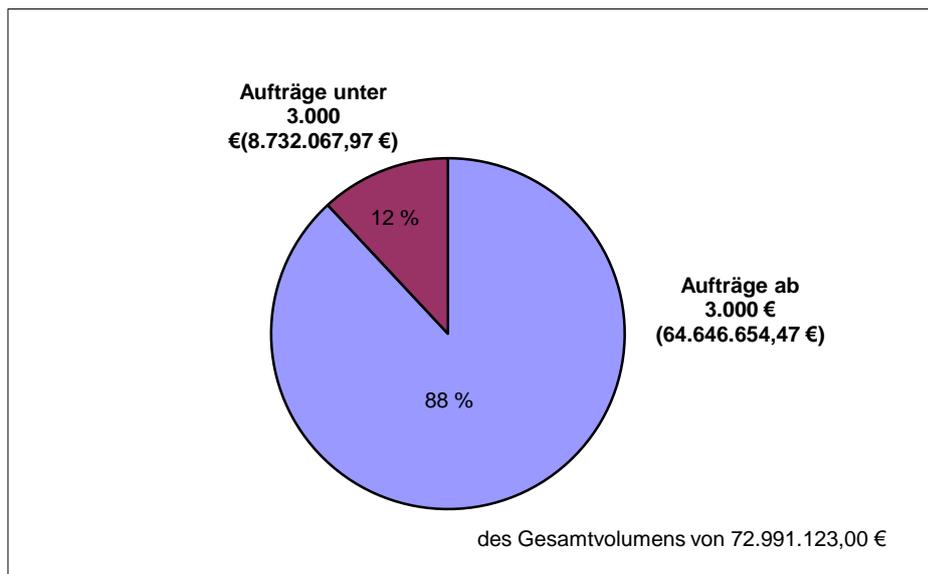


Diagramm 2: Anteil der Aufträge am Gesamtvolumen der Aufträge

1.2. Anzahl der Beschaffungen und erteilten Aufträge – nach Bedarfsstellen

Bei der Betrachtung der Anzahl und des Auftragsvolumen der Vergaben aus Sicht der 2010 gebildeten Produktbereiche und- gruppen ergibt sich folgendes Bild:

Produktgruppe/-bereich	Bezeichnung	Anzahl Aufträge	Auftragssumme in €
1	Zentrale Verwaltung	499	12.583.191,38
11	Innere Verwaltung	376	10.914.895,33
12	Sicherheit und Ordnung	123	1.668.296,05
2	Schule und Kultur	305	9.370.103,38
21	Schulträgeraufgaben (Hinweis: Schulen inkl. Turnhallen mit Schulsportanteil)	79	659.491,93
22	Schulträgeraufgaben (Hinweis: Schulen inkl. Turnhallen mit Schulsportanteil)	6	40.081,64
23	Schulträgeraufgaben (Hinweis: Schulen inkl. Turnhallen mit Schulsportanteil)	29	220.809,95
24	Schulträgeraufgaben (Hinweis: Schulen inkl. Turnhallen mit Schulsportanteil)	4	171.279,37
25	Kultur und Wissenschaft	1	3.308,80
26	Kultur und Wissenschaft	70	650.760,15
28	Kultur und Wissenschaft	116	7.624.371,54
3	Soziales und Jugend	85	1.541.547,01
31	Soziale Hilfen	33	825.218,48
33	Soziale Hilfen	9	106.363,71
34	Soziale Hilfen	5	132.849,73
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	38	477.115,09
4	Gesundheit und Sport	39	3.460.345,04
41	Gesundheitsdienste	16	326.253,30
42	Sportförderung	23	3.134.091,74
5	Gestaltung der Umwelt	367	37.691.467,66
51	Räumliche Planung und Entwicklung	16	142.067,61
52	Bauen und Wohnen	23	1.354.258,78
53	Ver- und Entsorgung	34	26.952.806,65
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	191	6.434.901,49
55	Natur- und Landschaftspflege	63	995.938,34
56	Umweltschutz	4	92.000,00
57	Wirtschaft und Tourismus	36	1.719.494,79

Tabelle 1: Aufstellung der Beauftragungen nach Produkten,

1.3. Anzahl der Beschaffungen und erteilten Aufträge - nach dem Ort der beauftragten Unternehmen

Die angeführten Daten über die erteilten Aufträge der Verwaltung wurden nach den Postleitzahlen der Orte des Sitzes der beauftragten Unternehmen geordnet. Dies zeigt deren regionale und bundesweite Verteilung. Beauftragungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erfolgten ebenfalls.

		Anzahl Aufträge	Auftragssumme
	insgesamt	6087	72.991.123,00 €
davon	gleich/größer 3.000 €	1295	64.646.654,47 €
	neue Bundesländer	1135	58.341.992,43 €
	Berlin	120	1.456.579,75 €
	Brandenburg	960	55.502.008,69 €
	Mecklenburg-Vorpommern	4	427.099,04 €
	Sachsen	29	521.615,10 €
	Sachsen-Anhalt	12	159.947,11 €
	Thüringen	10	274.742,74 €
	alte Bundesländer	126	6.022.715,04 €
	Ausland	34	281.947,00 €
	Frankfurt (Oder)	676	48.212.334,58 €

Tabelle 2: Auftragsverteilung nach dem Sitz des beauftragten Unternehmens

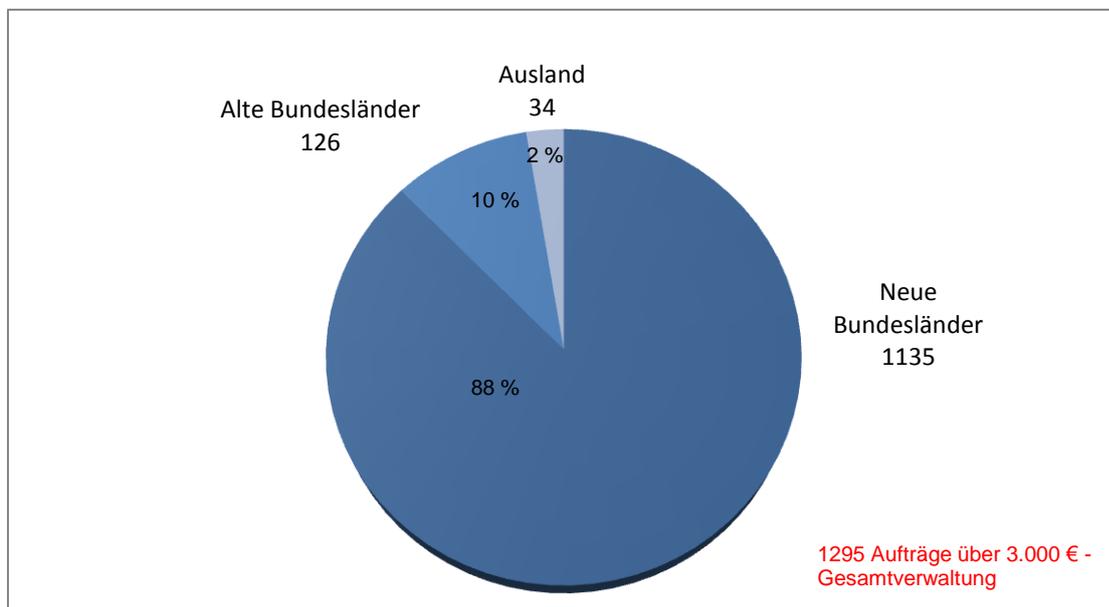


Diagramm 3: Erteilte Aufträge sortiert nach dem Ort der beauftragten Unternehmen

Die Verteilung der Beauftragungen an Unternehmen aus den sog. Neuen Bundesländern sowie Berlin als nähere Regionen sind in Diagramm 4 dargestellt.

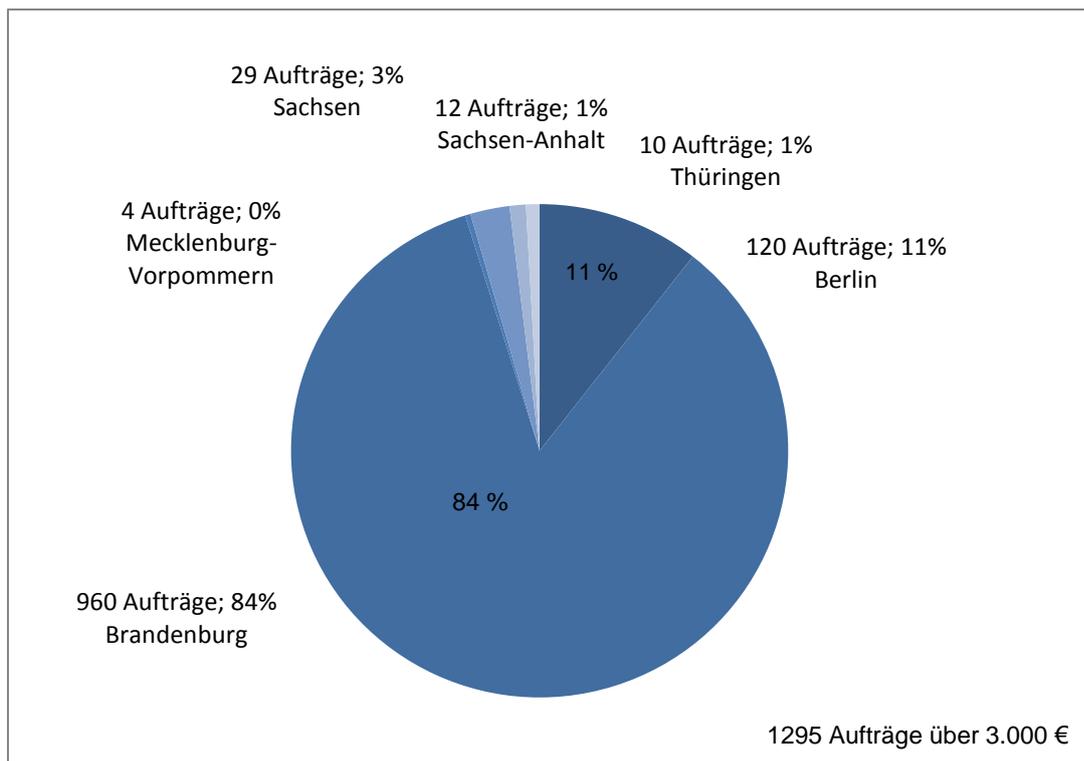


Diagramm 4: Erteilte Aufträge innerhalb der neuen Bundesländer und Berlin

1.4. Beschaffungen im Baubereich für Bauleistungen, Bauunterhaltungen und verbundene Leistungen

Im Dezernat II der Stadt Frankfurt (Oder) werden in der Abt. Vergabe und Haushalt Ausschreibungen und Vergabeverfahren nach den Vergabe- und Vertragsordnungen VOB/A und VOL/A organisiert. Jährlich betrifft das 150 bis 300 Verfahren.

Der nach Quartalen zu führende Strategische Bericht aus 2011 (siehe Anlage 1) gibt regelmäßig Auskunft über:

- die Anzahl der Vergabeverfahren
- die Anzahl der Öffentlichen Ausschreibungen nach VOB/A und VOL/A
- den Abschluss von Verträgen für Architekten- und Ingenieurleistungen bzw. Planungsleistungen nach HOAI

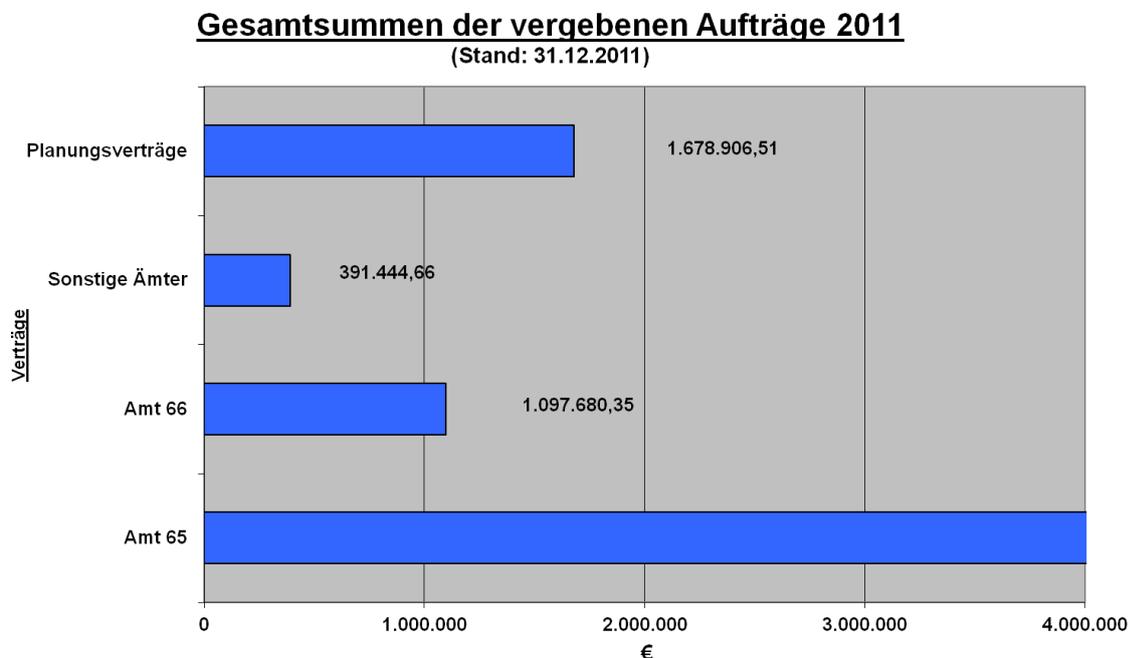


Diagramm 5: Gesamtsummen der vergebenen Aufträge 2011 – Stand 31.12.2011

Auftrags- und Vergabewesen 2011

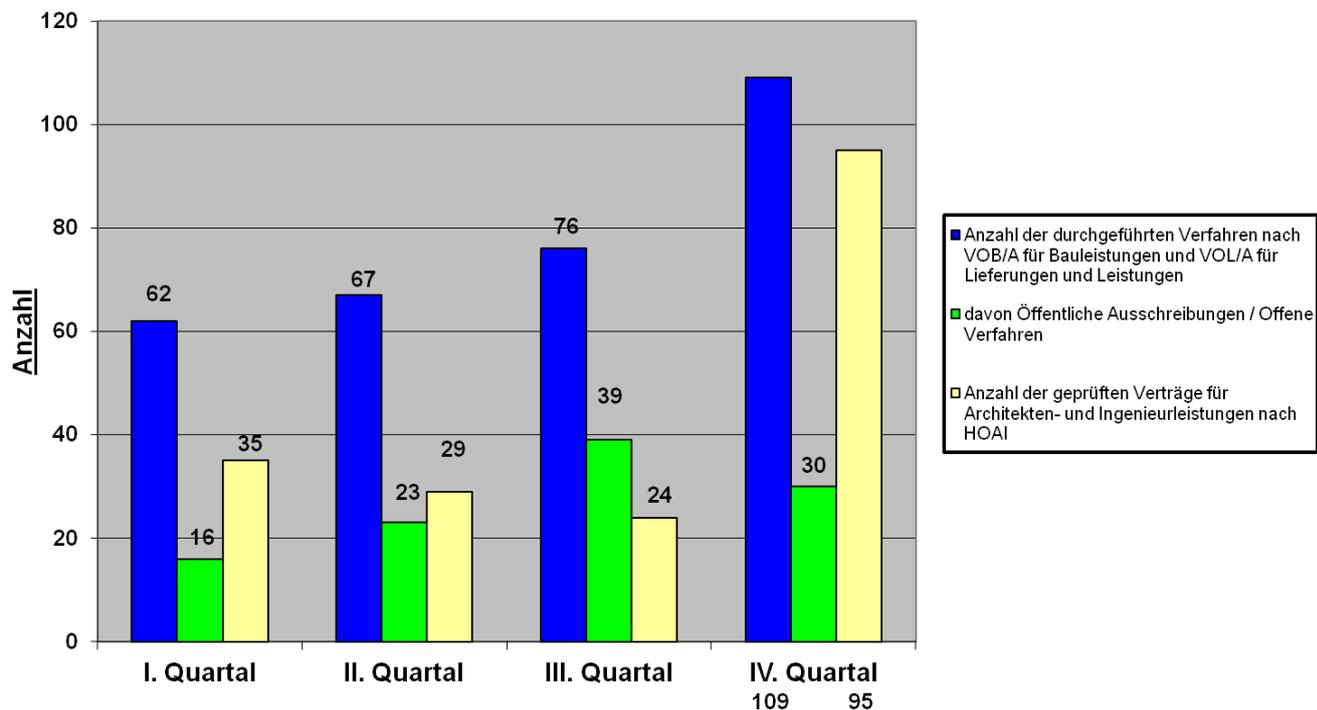


Diagramm 6: Auftrags- und Vergabewesen

1.4.1. Ausschreibungs- und Vergabeverfahren nach VOB/A und VOL/A Darstellung der gewählten Vergabearten

Im Jahr 2011 führte die Vergabestelle im Dezernat II insgesamt 328 Vergabeverfahren nach den Vergabe- und Vertragsordnungen durch. Die Anzahl umfasst die im Jahr 2011 begonnenen Verfahren einschließlich der Abschlüsse zu Beginn des Jahres 2012.

Die Aufteilung nach den Vergabearten ist der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen.

Vergabearten*	Anzahl	Volumen
OV	0	
Ö	92	6.098.046,41 €
NOV	0	
B	30	1.004.478,42 €
BT	0	
F	141	1.191.470,22 €
OVVOL	1	607.519,68 €
ÖVOL	22	565.682,18 €
BVOL	16	99.817,92 €
FVOL	26	190.956,71 €
VOF	1	
Gesamt	328	9.150.451,86 € (notierte Verträge)

Tabelle 3: Aufteilungen der Vergabearten

* Erläuterung der Kurzbezeichnung:

- OV - Offenes Verfahren (EU)
- Ö - Öffentliche Ausschreibung von VOB/A
- NOV - Nichtoffenes Verfahren (EU)
- B - Beschränkte Ausschreibung nach VOB/A
- BT - Beschränkte Ausschreibung mit öff. Teilnahmewettbewerb nach VOB/A
- F - Freihändige Vergaben nach VOB/A
- OVVOL - Offenes Verfahren (EU) nach VOL/A
- ÖVOL - Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
- BVOL - Beschränkte Ausschreibung nach VOL/A
- FVOL - Freihändige Vergaben nach VOL/A
- VOF - Verdingungsordnung für Freiberufliche Leistungen

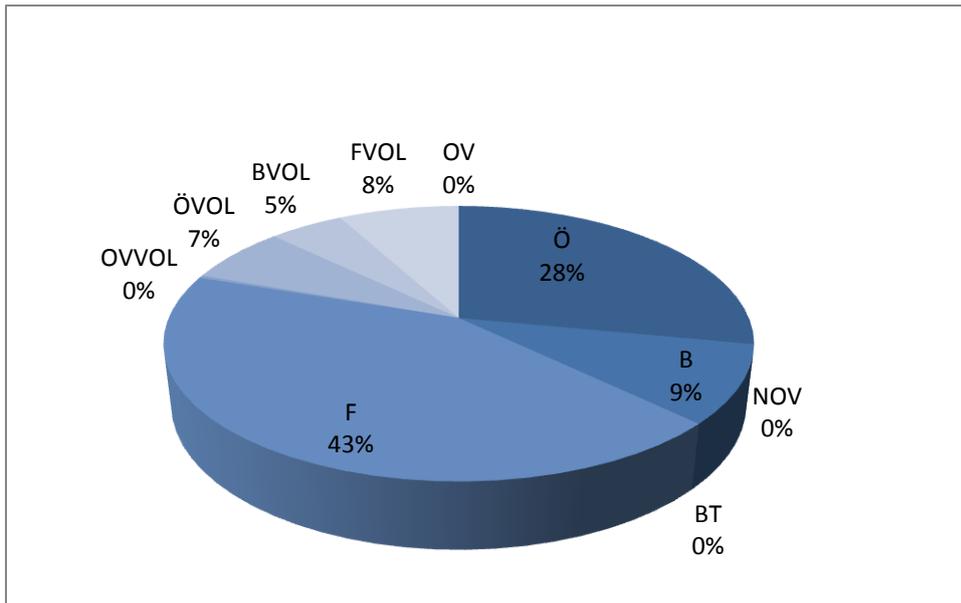


Diagramm 7: Prozentuale Anteil der Vergabearten nach VOB/ A und VOLA an der Gesamtzahl notierter Aufträge

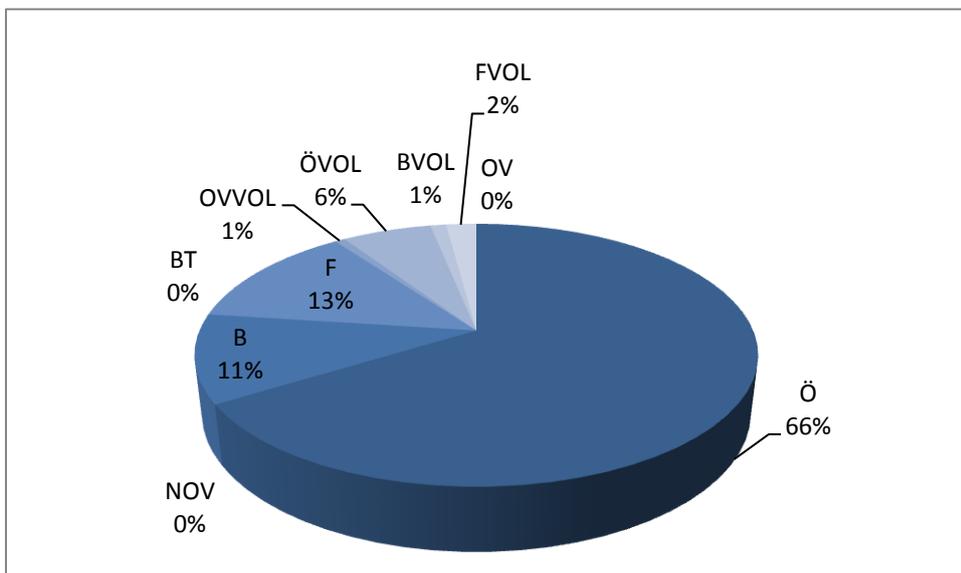


Diagramm 8: Prozentualer Anteil der Vergabearten nach VOB/A und VOL/A am Gesamtvolumen notierter Aufträge

1.4.2. Aufstellung der durchgeführten Ausschreibungs- und Vergabeverfahren nach dem Ort des beauftragten Unternehmens

Im Folgenden werden die Vergabeverfahren der Vergabestelle des Dezernates II des Jahres 2011 in Anzahl und Volumen dargestellt. Die Vergabeverfahren wurden nach Vergabe- und Vertragsordnungen geführt. Sie werden sortiert nach dem Ort, also der Postleitzahl, des Sitzes des beauftragten Unternehmens.

2011	Anzahl	prozentualer Anteil an der Gesamtzahl	Volumen in €	prozentualer Anteil am Gesamtvolumen
Unternehmen aus Frankfurt (Oder)	126	49,61%	2.736.997,86	33,71%
Unternehmen aus dem Land Brandenburg ohne Frankfurt (Oder)	77	30,31%	2.310.221,92	28,46%
Unternehmen aus der Stadt Berlin	14	5,51%	220.438,98	2,72%
Unternehmen aus weiteren neuen Bundesländern	31	12,20%	2.690.874,14	33,14%
Unternehmen aus den Neuen Bundesländern und Berlin	248	97,64%	7.958.532,90	98,03%
Unternehmen aus den Alten Bundesländern	6	2,36%	159.963,79	1,97%
notierte Verträge gesamt	254	100,00%	8.118.496,69	100,00%

Tabelle 4: Aufstellung der durchgeführten Ausschreibungs- und Vergabeverfahren nach dem Ort des beauftragten Unternehmens

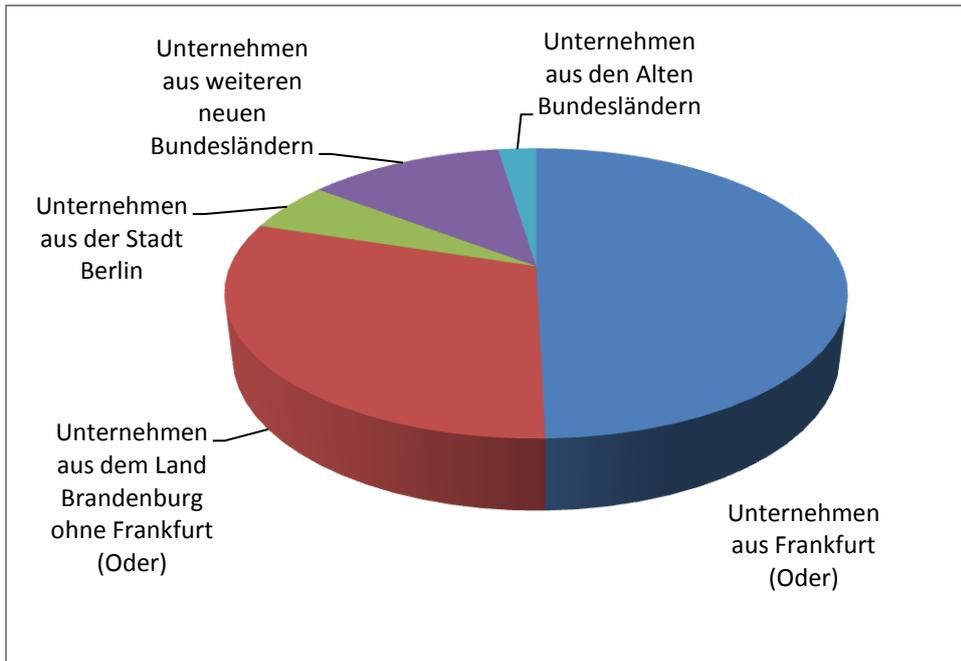


Diagramm 9: Aufteilung hinsichtlich Anzahl der erteilten Aufträge

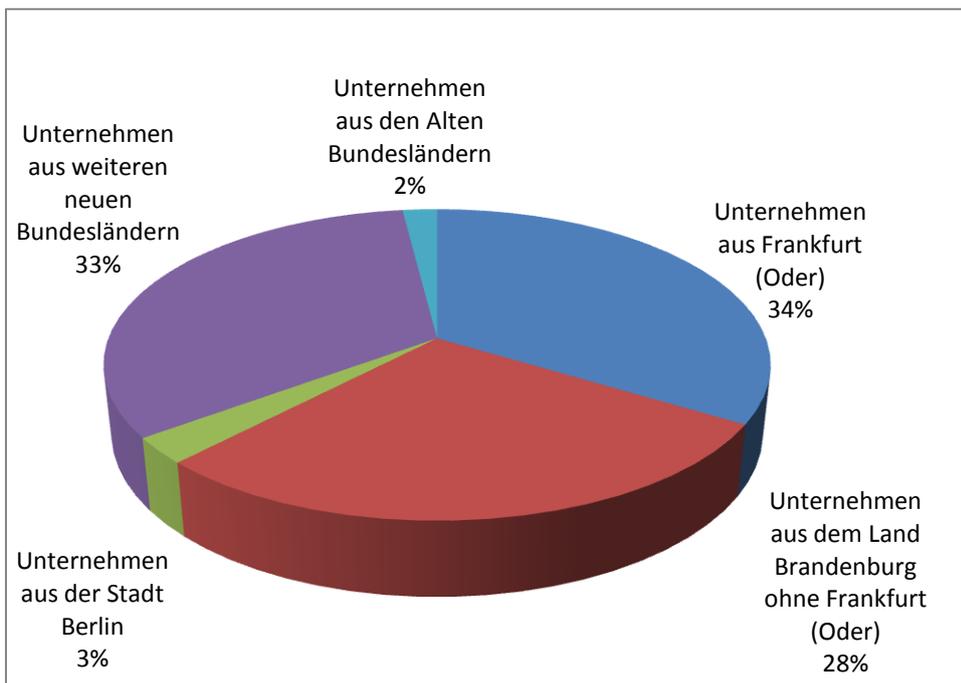


Diagramm 10: Aufteilung hinsichtlich der Auftragsvolumen

1.4.3. Ausgewählte Aufträge für Bauleistungen im Bereich des Amtes Zentrales Immobilienmanagement ZIM

Das Jahr 2011 ist das 2. Jahr der Umsetzung von geförderten Maßnahmen aus dem Zukunftsinvestitionsgesetz ZuluVG, dem sog. Konjunkturpaket II.

In der Anlage gibt das Zentrale Immobilienmanagement ZIM Amt 65 eine Zusammenstellung zu den Baumaßnahmen.(siehe Anlage 2)

Die Einzelleistungen/Lose für die benannten Baumaßnahmen wurden überwiegend öffentlich nach VOB/A ausgeschrieben.

Statistisch gingen die Auftragsvergaben in die unter Kapitel 2.4 aufgeführten Darstellungen ein.

Weitere Baumaßnahmen, die durch das Zentrale Immobilienmanagement ZIM Amt 65 in 2011 umgesetzt werden werden im Folgenden dargestellt. Einige dieser Baumaßnahmen begannen im Jahr 2010 und wurden im Jahr 2011 bzw. 2012 fortgesetzt oder in 2011 beendet.

Maßnahme	Auftragsvolumen in 2011	Vergabeverfahren / Lose - Anzahl Gesamt	davon Anzahl Öffentlicher Ausschreibungsverfahren nach VOB/A	prozentual
Umbau Gebäude Gartenstr./ Paul-Feldner-Str. zur VHS	2.929.074,11 €	19	14	73,7%
Schießsportanlage Eisenhüttenstädter Chaussee, Modernisierung u. Erweiterung	805.594,32 €	20	7	35,0%
Sanierung Feuerwehrtechnisches Zentrum. Abriss, Neubau, Sanierung Haus 3 + Haus 5	442.100,53 €	19	11	57,9%
Neubau Kleist Museum	1.769.646,35 €	18	7	38,9%
KiTa-Maßnahmen	1.525.570,14 €	29	21	72,4%
KiTa-Maßnahmen, davon Brandschutzmaßnahmen und energetische Sanierung	508.525,95 €	7	6	

Tabelle 5: Baumaßnahmen des Zentralen Immobilienmanagements ZIM - Amt 65

1.4.4. Ausgewählte Aufträge für Bauleistungen im Bereich des Amtes für Tief-, Straßenbau und Grünflächen

Hier war ebenfalls das Jahr 2011 das 2. Jahr der Umsetzung von geförderten Maßnahmen aus dem Zukunftsinvestitionsgesetz ZuInVG, dem sog. Konjunkturpaket II. In der Anlage 2 zur Zusammenstellung von Baumaßnahmen sind ebenso Maßnahmen enthalten, die durch das Amt für Tief-, Straßenbau und Grünflächen - Amt 66 umgesetzt wurden.

- siehe Anlage 2

Im Folgenden werden weitere Baumaßnahmen, die durch das Amt für Tief-, Straßenbau und Grünflächen - Amt 66 bearbeitet wurden, dargestellt.

Maßnahme	Vergabeart	Auftragssumme
Verkehrsverbindungsstraße., 4.BA, Lose 2.1. + 2.2. - Medienkorridor, Kleine Straße, Medienumverlegung	Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A	508.556,33 €
Wartung + Reparatur, Instandhaltung Revision und Standsicherheitsprüfung der öffentlichen Straßenbeleuchtung der Stadt Frankfurt (Oder) im Zeitvertrag vom 01.01.2012 bis 31.12.2013 mit der Möglichkeit der Verlängerung um 1 weiteres Jahr	Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A	334.707,98 €
Schöpferdenkmal im Lennépark , Los 3 - Landschaftsbau	Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A	159.670,27 €
Instandsetzung Bauwerk 17 über das Klingefließ im Zuge der Rahenastraße (Baubeginn in 2010, Bauende 2011)	Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A	671.265,13 €
Ersatzmaßnahme Forst, Errichtung Wildschutzzaun	Freihändige Vergabe nach VOB/A	14.609,63 €
Ersatzmaßnahme Forst, Pflegeleistungen	Freihändige Vergabe nach VOB/A	17.623,90 €

Tabelle 6: Baumaßnahmen des Amtes für Tief-, Straßenbau und Grünflächen - Amt 66

1.4.5. Aufstellung der beauftragten Planungsleistungen nach HOAI

Im Jahr 2011 wurden im Dezernat II insgesamt 183 Planungsverträge nach HOAI sowie zugehörige freiberufliche Leistungen wie Baugrundgutachten u. ä., Sicherheitskoordination beauftragt. Es wurde kein Verfahren nach der VOF für derartige Leistungen durchgeführt. Die Mehrzahl der beauftragten Planungsleistungen wurde durch die Stadt Frankfurt (Oder) auf der Internetseite und teilweise über die Brandenburgische Architektenkammer vorab bekannt gemacht.

Die Aufteilung der Vertragsanzahl und des Vertragsvolumens nach dem Ort des Sitzes der Unternehmen / Planungsbüros ist den nachfolgenden Aufstellungen zu entnehmen.

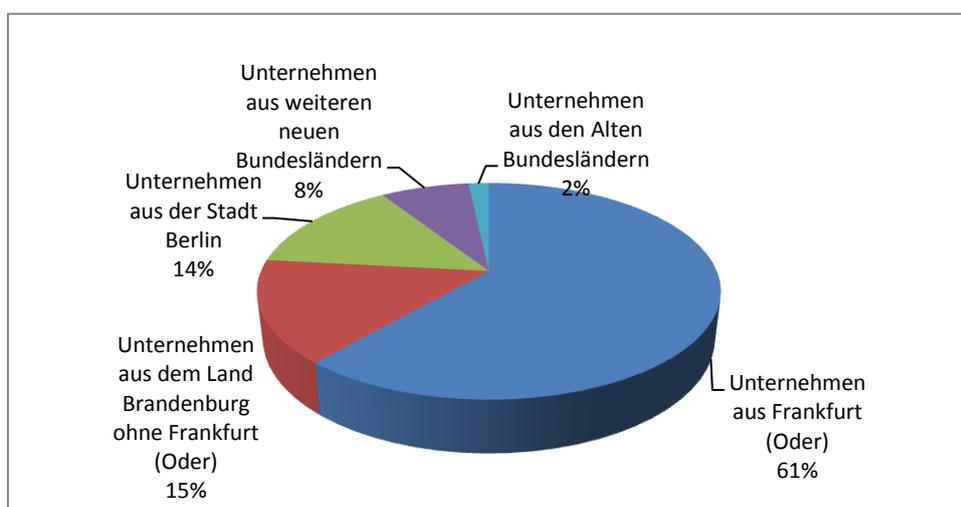


Diagramm 11: Planungsleistungen nach HOAI - prozentualer Anteil an der Gesamtzahl

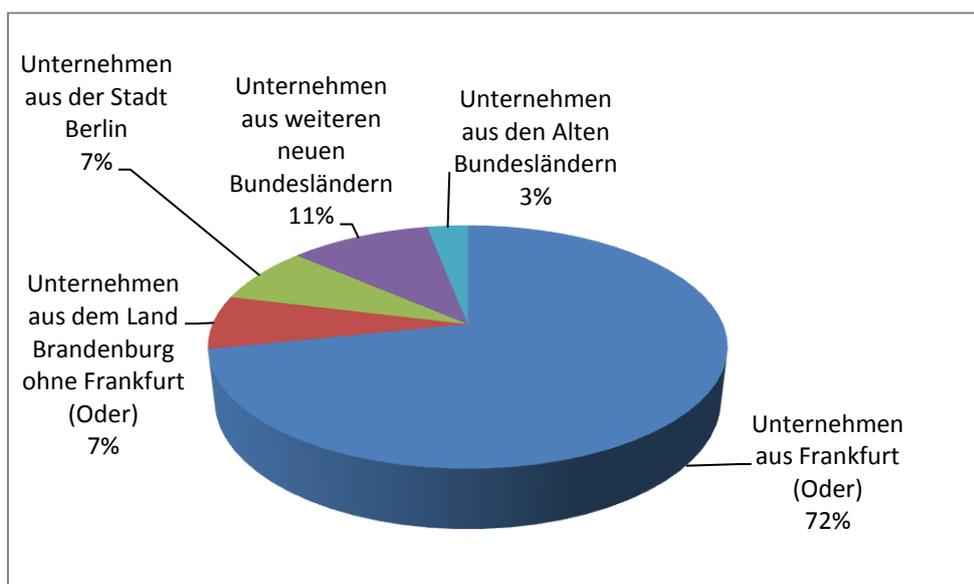


Diagramm 12: Planungsleistungen nach HOAI - prozentualer Anteil am Gesamtvolumen

3. Abschließende Feststellungen zum ersten Vergabebericht der Stadt Frankfurt (Oder)

Mit dem vorliegenden, ersten Vergabebericht der Stadt Frankfurt (Oder) werden die Beschaffungen und die Erteilung von Aufträgen des öffentlichen Auftraggebers Stadt Frankfurt (Oder) umfassend dargestellt.

Die überwiegende Zahl der Aufträge wurde an Unternehmen aus den sog. Neuen Bundesländern und damit teilweise in das Land Brandenburg vergeben.

In Abhängigkeit des vorhandenen Unternehmenspotenzials in der engeren Region der Stadt Frankfurt (Oder) finden sich dort ca. 50 Prozent der Beauftragungen.

Es zeigt sich, dass die Stadt ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in der Region Frankfurt (Oder) mit der Nachfrage von Leistungen am Markt ist.

Eine hohe Zahl der Öffentlichen Ausschreibungsverfahren nach den Vergabe- und Vertragsordnungen VOB und VOL, aber auch die Nutzung der Ausnahmeregelungen aus dem Zukunftsinvestitionsgesetz ZuluVG – bis Ende 2011, jetzt § 30 KomHKV, Absätze 2 und 3 – siehe Anlage 2 –, und Anwendung insbesondere Beschränkter Ausschreibungsverfahren, stehen positiv für das Vergabegeschehen der Stadt Frankfurt (Oder).

4. Anhang

Anhang 1 - Tabelle A1: Strategischer Bericht Stabsbereich Dezernat II - 2011

Anhang 2 - Tab. A2: Zusammenstellung der Baumaßnahmen aus dem
Konjunkturpaket (Stand 31.05.2012) – Teil 1

- Tab. A3: Zusammenstellung der Baumaßnahmen aus dem
Konjunkturpaket (Stand 31.05.2012) – Teil 2

Anhang 3 - § 30 KomHKV – Vergabe öffentlicher Aufträge (Auszug)